

# Luftfilter in Schulen: Landkreis prüft Räume

## **Gifhorner Kreisverwaltung bereitet sich auf Anträge für Fördergelder vor**

Landkreis Gifhorn – Was tut sich zum neuen Schuljahr hinsichtlich der Installation von Luftfiltern in den kreiseigenen Schulen? Klar ist: Am ersten Schultag wird es im Hankensbütteler Gymnasium, in der IGS Wittingen und den anderen Schulen in Trägerschaft des Landkreises noch keine Geräte geben, nachdem Bund und Land vor einigen Wochen Fördergelder in Aussicht gestellt hatten. Einen Beschluss, Luftreinigungsgeräte anzuschaffen, hatte der Kreistag vor den Ferien nicht gefasst.

Derzeit läuft aber die Vorbereitung für die Einwerbung etwaiger Fördermittel. Landrat Dr. Andreas Ebel sagt auf IK-Anfrage, dass die Räume der Landkreis-Schulen mit Blick auf ihre „Lüftungsfähigkeit“ überprüft wurden, nach Kriterien des Umweltbundesamtes. Jetzt werde eine Fachgutachterin eine Begehung der Unterrichtsräume der Förderschule sowie der 5. und 6. Klassen der kreiseigenen Schulen vornehmen. Ebel: „Angepasst an die jeweilige Raumgeometrie und den Gebäudebestand werden dann Anforderungen an Luftreinigungsgeräte oder andere technische Lösungen zur Verbesserung der Luftqualität formuliert, die die Grundlage für das weitere Vergabeverfahren bilden.“ Parallel habe die Kreisverwaltung mit den Vorbereitungen für eine Ausschreibung begonnen.

Werden Maßnahmen identifiziert, die Aussicht auf Förderung bieten, dann will der Landkreis entsprechende Anträge stellen. bo